

Märchen

Märchen sind frei erfundene Texte, die teilweise mündlich überliefert wurden (= Volksmärchen) und deren Autor unbekannt ist. Bei Kunstmärchen ist der Autor des jeweiligen Märchens bekannt.

Eng verbunden ist der Begriff „Märchen“ im deutschsprachigen Raum mit dem Namen der Brüder Grimm. Bekannt sind aber auch Märchen von Wilhelm Hauff und Hans Christian Andersen, welcher durch die Märchen der Brüder Grimm beeinflusst wurde.

Neben Märchen-Festivals haben sich auch Märchenwälder, Märchenzoos und Märchenparks etabliert.

Von den Brüdern Grimm sind viele Märchen sehr bekannt und man kennt sie von der eigenen Kindheit her:

Der Froschkönig, wo eine goldene Kugel eine wichtige Rolle spielt.

Der Wolf und die sieben Geißlein

Brüderchen und Schwesterchen

Hänsel und Gretel, die im Wald zu einem Knusperhaus kommen.

Aschenputtel verliert den linken Pantoffel (Schuh)

Dornröschen, dessen Schloss von einer Dornenhecke überwuchert wird.

Schneewittchen, das eng verbunden mit einem Spieglein und den sieben Zwergen ist.

Schneeweißchen und Rosenrot

Bekannte Märchen von Hans Christian Andersen sind

Die Prinzessin auf der Erbse

Das hässliche junge Entlein

Der Tannenbaum

Die roten Schuhe, ...

Einige Märchen von Wilhelm Hauff, die man kennt:

Der Zwerg Nase

Der Kalif Storch

Die Geschichte von dem kleinen Muck, ...